In σφώ konnte σύ + οὗτος, in it Gŷmir konnte du und Gŷmir gelegen, in wir ein ich und du gemischt sein; vor dem dein scheint hier ein du weggefallen. man begreift, dasz in der anwendung die pronominalformen einander drängen, abnutzen, ersetzen und einbegreifen.

ten p
jüng
dich
setze
in di
du st
dein
Geht

sagen
perso
trägt,
spru
erste
nere

ist ni
beide
mach
was
kann
treten

ein zeichen der in der sprache, wie im leben, steigenden abstraction, allmälich die dritte person der ersten und zweiten vorzuziehen, und in der sammlung unserer sprichwörter werden sich die mit wer anhebenden immer mehren, die mit du und ich beginnenden mindern.



© Hessisches Staatsarchiv Marburg, Best. 340 Grimm Nr. Dr 212